



Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt - Tel: 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Internet: www.grosswallstadt.de
e-Mail: info@grosswallstadt.de - Rathausöffnungszeiten: Montag mit Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr
Verantw. für Anzeigen: Dauphin-Druck, Auweg 23a, 63920 Großheubach, Tel. 09371/66807-0, Fax 66807-25, E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de

Woche 32 - 36

6. August 2020

Amtliche Bekanntmachungen

Meldungen an den AMME
Im Bereich **Wasserversorgung**:
Tel. 0160 - 96 31 44 60
Im Bereich **Kanalisation**:
Tel. 0160 - 96 31 44 41

Gemeinde TV

Aktuelle Themen der Gemeinde.
Schauen Sie vorbei unter:
www.grosswallstadt.de Link Gemeinde TV

Öffnungszeiten im Rathaus Großwallstadt:

Um Warteschlangen in der Coronazeit zu vermeiden und um den Sicherheitsabstand gewährleisten zu können, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung:

Sie können uns zur **Terminvereinbarung** unter der Tel. Nr. 06022/2207-0 oder 2207-30 von montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und montags bis donnerstags von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr, Dienstagnachmittags von 13:30 Uhr bis 18:30 Uhr erreichen.

Persönlich nach vorheriger Terminvereinbarung per Mail www.grosswallstadt.de/rathaus/ansprechpartner oder telefonisch.

Des Weiteren gelten bei uns folgende Verhaltensregeln:

1. Beim Betreten des Rathauses ist das Tragen eines Mund-Nase-Schutz Pflicht.
2. Grundsätzlich gilt während des Aufenthaltes im Rathaus eine Abstandspflicht von 1,5 m.
3. Körperliche Berührungen untereinander jedweder Art sind untersagt.
4. Nach Betreten des Rathauses, ist die entsprechende Desinfektionseinrichtung zu benutzen.

5. Einen Anmeldebogen mit persönlichen Daten und Uhrzeit auszufüllen.
6. Der Eingang erfolgt nur über den Haupteingang.
7. Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Zudem können Sie einige Behördengänge auch über unser Bürgerservice-Portal www.buergerserviceportal.de/bayern/grosswallstadt bequem von zuhause aus erledigen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und sind auch weiterhin für Sie da.
Ihre Gemeindeverwaltung Großwallstadt

Blutspendetermin:

Der nächste Blutspendetermin findet am **Dienstag, 18.08.2020 von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr** in Niedernberg im Rotkreuzhaus, Lindenstraße 2a, statt.

Probetrieb der funkgesteuerten Sirenen

Der nächste Probetrieb der funkgesteuerten Sirenen findet am Samstag, 22.08.2020 in der Zeit von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr statt.

Grundsteuer, Gewerbesteuer u. Verbrauchsgebühren 3. Rate 2020

Am 15.08.2020 sind die Grundsteuer, Verbrauchsgebühren und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Wir bitten um pünktliche Überweisung.

Reinhaltung der Straßen, Straßenrinnen, Gehwege, Pfädchen und Bauplätze

An alle Grundstückseigentümer:

- **Rückschnitt von Hecken und Bäumen**
- **Freihalten der Gehsteige von Unkraut**
- **Reinigung der Gehsteige und Straßenrinnen**
- **Pflege von Grundstücken (Bauplätze)**

Wir möchten Sie als Grundstückseigentümer darauf aufmerksam machen, dass sie ihre Pflanzen, wie Hecken und Bäume, die auf den Bürgersteig oder in den Fußweg ragen, zurückschneiden sollen.

Oftmals sind Fußgänger, insbesondere Personen mit Kinderwagen oder Gehhilfen und Rollstuhlfahrer gezwungen, auf die Straße auszuweichen, was eine erhebliche Gefahr im Straßenverkehr darstellt und zu schlimmen Unfällen führen kann.

Wir bitten sie, ihre Hecken und Bäume zurückzuschneiden und so für die Sicherheit ihrer Mitbürger zu sorgen. Zudem sollten sie darauf achten, dass auch die Verkehrszeichen und ihre Hausnummer stets gut sichtbar sind.

Ebenso bitten wir darauf zu achten, dass die Gehsteige mit Regenablauf- rinnen, insbesondere an unbebauten Grundstücken, von Bewuchs durch Unkraut freizuhalten sind.

Die am Grundstück vorbeiführenden Gehsteige oder Gehwege sind ohne besondere Aufforderung zu reinigen.

Ferner wird darum gebeten, unbebaute Grundstücke, die innerhalb des Ortsbereichs liegen, zu pflegen, d.h. mehrmals im Jahr abzumähen, um sie vor Verwilderung zu schützen.

Wir hoffen auf das Verständnis der betroffenen Grundstückseigentümer, wodurch sich die Einleitung weiterer Maßnahmen durch die Gemeinde Großwallstadt erübrigen würde.

Gemeinde Großwallstadt
Roland Eppig
1. Bürgermeister

Was gehört ins Altpapier?

Nur bei richtiger Mülltrennung kann der Abfall ordnungsgemäß entsorgt und auch verwertet werden. In die blaue Tonne dürfen nur Papier, Pappe und Karton. Denn sobald das Altpapier mit anderen Stoffen verbunden ist, kann es nicht dem Recycling zugeführt werden. Grundsätzlich gilt: Sind Papier, Pappe oder Kartons beschichtet, gehören sie nicht in die Papiertonne!

In die Papiertonne dürfen z.B. rein:

- Zeitungen und Zeitschriften
- Broschüren und Bücher
- Karton und Kartonagen
- Büropapiere
- Schulmaterialien aus Papier

Nicht in die Papiertonne dürfen z.B.:

- Tapeten
- Tetrapacks, wie zum Beispiel Milchkartons
- Hygienepapier, z.B. Papierhandtücher, Taschentücher, Küchenrollenpapier
- Thermopapier, z.B. Kassenbons
- Haftnotizen und Etiketten
- beschichtetes Papier, z.B. Backpapier, Fotopapier

Bitte beachten Sie die richtige Trennung. Gerade durch den verstärkten Einsatz von Desinfektionsmitteln und dem damit verbundenen erhöhten Anfall von Hygienepapieren in Zeiten von Corona weist die Kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg darauf hin, dass diese Hygienepapiere keinesfalls über die Papiertonne zu entsorgen sind.

Für Rückfragen wende Sie sich bitte an die Abfallberatung:
09371/501-380, -384, -385

Bundesagentur für Arbeit - Pressestelle
Postfach
90327 Nürnberg

Telefon: 0911 179-2218 oder -2217
E-Mail: zentrale.presse@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Bundesprogramm zur Sicherung von Ausbildungsplätzen startet am 1. August

Eine gute Ausbildung ist die Grundlage für die berufliche Zukunft junger Menschen und die Fachkräftesicherung in Deutschland. Pünktlich zum neuen Ausbildungsjahr starten am 1. August deshalb wesentliche Teile des Bundesprogramms „Ausbildungsplätze sichern“, mit dem die Bundesregierung kleine und mittlere Unternehmen fördert. Für dieses Bundesprogramm stehen insgesamt 500 Millionen Euro zur Verfügung. 410 Millionen Euro davon können für die Maßnahmen der Ersten Förderrichtlinie eingesetzt werden.

Die Erste Förderrichtlinie enthält:

- Ausbildungsprämien in Höhe von 2.000 bzw. 3.000 Euro für Betriebe, die - obwohl sie die Corona-Krise stark getroffen hat - ihr Ausbildungsniveau halten bzw. erhöhen,
- Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung, wenn der Ausbildungsbetrieb Auszubildende und Ausbilder nicht mit in Kurzarbeit schickt, und
- Übernahmeprämien an Betriebe, die Auszubildende von insolventen Betrieben übernehmen.

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil: „Auszubildende sind die Fachkräfte von morgen. Und Deutschland braucht diese gut qualifizierten Fachkräfte. Eine gute Ausbildung ist zugleich der beste Schutz gegen Arbeitslosigkeit. Mir ist wichtig, dass junge Menschen trotz der Corona-Krise eine Ausbildung machen können. Mit dem Schutzschirm für Ausbildung unterstützt die Bundesregierung Unternehmen mit insgesamt 500 Millionen Euro dabei, jungen Menschen eine Perspektive zu geben. Betriebe, die ihr Ausbildungsniveau halten, fördern wir beispielsweise mit 2.000 Euro pro Ausbildungsplatz. Wer das Ausbildungsniveau steigert, erhält 3.000 Euro für jeden zusätzlichen Azubi. So helfen wir mit, dass die Corona-Krise nicht zu einer Ausbildungskrise wird.“

Bundesbildungsministerin Anja Karliczek: „Junge Menschen brauchen auch in Zeiten der Pandemie gute Ausbildungschancen und eine verlässliche Perspektive für ihre berufliche Zukunft. Das Bundesprogramm ‚Ausbildungsplätze sichern‘ leistet hierzu einen wichtigen Beitrag: Junge Menschen sollen auch im Ausbildungsjahr 2020/2021 eine Berufsausbildung beginnen, weiterführen oder erfolgreich abschließen können. Hierfür stellt die Bundesregierung mit einer ersten Förderrichtlinie 410 Millionen Euro zur Verfügung. Ein wichtiges Instrument ist die Übernahmeprämie: Auszubildende, deren Ausbildungsbetriebe Corona-bedingt Insolvenz anmelden mussten, erhalten die Möglichkeit, ihre Ausbildung in einem anderen Betrieb fortzusetzen. Die Prämie ist zugleich ein Anreiz für kleine und mittlere Unternehmen weiter auszubilden. Denn damit Deutschland gestärkt aus der Krise hervorgeht, sind gut ausgebildete Fachkräfte entscheidend.“

Daniel Terzenbach, Vorstand der Bundesagentur für Arbeit: „Die Ausbildungsprämie kann dazu beitragen, einen ‚Ausbildungsjahrgang Corona‘ zu verhindern. Wir unterstützen dies, indem wir unter anderem die Auszahlung an die Betriebe organisieren. Vor allem aber wollen wir alles dafür tun, dass Betriebe und Bewerber auch in diesen unsicheren Zeiten zueinanderfinden.“

Die entsprechenden Antragsunterlagen stehen ab der kommenden Woche auf der Internetseite www.arbeitsagentur.de zur Verfügung. Gefördert werden Ausbildungen, die frühestens am 1. August 2020 beginnen. Dies gilt auch, wenn der Ausbildungsvertrag bereits früher abgeschlossen wurde.

Die Förderung der Auftrags- und Verbundausbildung, die ebenfalls Teil des Bundesprogramms zur Sicherung von Ausbildungsplätzen ist, wird in einer Zweiten Förderrichtlinie umgesetzt.

Folgen Sie der Bundesagentur für Arbeit auf Twitter.

Regionaldirektion Bayern - Pressestelle
Thomas-Mann-Straße 50, 90471 Nürnberg

Telefon: 0911/179 4108
E-Mail: Bayern.pressestelle@arbeitsagentur.de

Arbeitslosmeldung von zu Hause aus – das Selfie-Ident-Verfahren macht es möglich

Das Verfahren steht Kunden der Arbeitsagenturen, die ihre Arbeitslosmeldung in der Corona-Zeit nicht persönlich vornehmen konnten, als freiwillige Online-Identifikationsmöglichkeit zur Verfügung

„Das neue Selfie-Ident-Verfahren ermöglicht es Kundinnen und Kunden, rund um die Uhr und bequem von zu Hause aus ihre Identifizierung nachzuholen. Sie müssen dafür nicht extra persönlich zur Arbeitsagentur kommen, sondern identifizieren sich ganz einfach per Handy oder Tablet. Damit sparen sie sich Zeit und Aufwand. Der Schutz der personenbezogenen Daten hat für uns dabei höchste Priorität. In Kooperation mit unserem Partnerunternehmen garantieren wir eine sichere Verarbeitung der Personendaten“, erklärte Ralf Holtzwardt, Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Bayern.

Alle Kundinnen und Kunden, die das Verfahren nutzen können, erhalten ein Schreiben von der Bundesagentur für Arbeit (BA). Sie müssen nicht selber aktiv werden. In Bayern werden die Briefe ab 31. Juli versandt.

Normalerweise ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass man sich persönlich bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden muss, um Arbeitslosengeld zu beantragen. In der Zeit der Pandemie wird seit Mitte März auf die persönliche Vorsprache verzichtet. Eine Arbeitslosmeldung ist momentan telefonisch oder auch online möglich. Die Identitätsprüfung muss aber in jedem Fall nachgeholt werden. Daher bietet die BA befristet bis zum 30. Septem-

ber 2020 das neue „Selfie-Ident-Verfahren“ für Kundinnen und Kunden der Arbeitsagenturen an.

Bundesweite Einführung bis Ende Juli

Das Verfahren wird bereits seit dem 17. Juni 2020 eingesetzt – zunächst in den Arbeitsagenturen Leipzig und München. Im Laufe des Julis wird das Verfahren in allen Arbeitsagenturen bundesweit zur Verfügung stehen.

Das Angebot, am Selfie-Ident-Verfahren teilzunehmen, ist freiwillig. Sollten sich betroffene Kunden dagegen entscheiden, entstehen ihnen keine Nachteile. Sie erhalten zu einem späteren Zeitpunkt einen Brief, um sich persönlich in ihrer Agentur für Arbeit zu identifizieren.

Prozess der Online-Identifizierung

Für die Online-Identifizierung brauchen die Kundinnen und Kunden drei Dinge: erstens ein App-fähiges Gerät mit Kamera (Smartphone, Tablet), zweitens eine stabile Internetverbindung und drittens ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass) mit holographischem Merkmal.

Über einen QR-Code auf dem Kundenanschreiben bzw. durch Aufruf der im Schreiben benannten Internetseite erhalten sie weitere Informationen zum Verfahren.

Vorteile für die Kunden:

Sie müssen keinen gesonderten Termin in der Agentur für Arbeit wahrnehmen, der ausschließlich der Identitätsfeststellung dient. Sie sparen sich damit Zeit und Anreise.

ÖPNV: Sommerferien im VAB-Gebiet

In den Sommerferien können Sie im ÖPNV viel neues in der Region entdecken. Erkunden Sie das Maintal mit einer schönen Wanderung oder einen Ausflug nach Klingenberg, Miltenberg oder Amorbach, aber auch der Spessart oder der Kahlgrund sind lohnenswerte Ziele für einen Tagesausflug.

Das AufAchse-Ticket ist dafür die richtige Fahrkarte. Das Ticket ist in den Sommerferien, am Wochenende und an Feiertagen für Bus und Bahn im gesamten Tarifgebiet der VAB gültig. Nach den Sommerferien können Sie das Ticket weiterhin an Wochenenden und Feiertagen lösen. Erwachsene fahren ganztägig für nur 5,00 Euro und Kinder im Alter von 6 bis einschließlich

14 Jahren für nur 3,50 Euro. Das AufAchse-Ticket gibt es schnell und unkompliziert am Schalter, am Fahrkartenautomat oder beim Busfahrer.

Das **U18Ticket** gilt an bayerischen Schultagen ab 14:00 Uhr und an allen anderen Tagen ab 9:00 Uhr im gesamten VAB-Netz für nur 19,60 Euro im Monat könnt ihr mit allen Bussen und Bahnen fahren so oft, so lange und wohin ihr wollt.

Das U18Ticket ist ganz einfach beim Busfahrer, an jedem Fahrscheinautomat oder in jedem Kundenzentrum in Ihrer Nähe erhältlich. Voraussetzung für die Nutzung des U18Tickets ist ein Alter von 6 bis 17 Jahren (einschließlich), der Eintrag des Namens auf dem U18Ticket selbst und beim Einsteigen die Vorlage eines gültigen Personalausweises, Schülersausweises oder ihrer bereits bestehenden Kundenkarte.

Darüber hinaus gibt es auch weiterhin einen Sondertarif, der mit Unterstützung der Gemeinde Großwallstadt bestehen bleibt. Erwachsene bezahlen innerhalb der Gemeinde 1,00,- Euro für die Tageskarte. Somit schaffen wir eine sehr interessante, kostengünstige Möglichkeit die Busse der VU mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde zu nutzen.

Auch Wissenswert:

Über die App's „DB Navigator“ und „Wohin Du willst“ können Sie den Fahrplan und die tatsächliche Abfahrtszeit abrufen. Beide App's übermitteln Live-daten mit denen Sie die Pünktlichkeit Ihres Busses abfragen können. Der QR-Code auf den Aushangfahrplänen an den Haltestelle dient ebenfalls zur Pünktlichkeitsabfrage.

Informationen zu allen Tarifen und Verbindungen erhalten Sie auch im Internet unter www.vab-info.de und oder am VAB-Servicetelefon unter der Telefonnummer 06021 1506666.

Standesamtliche Nachrichten:

Eheschließung: 05.09.2020 in Großwallstadt
Wolz Stefan und Schnabel Ursula,
beide wohnhaft Großostheimer Str. 16 a

Hinweise auf Schäden und Mängel



Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten.

Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten. Im Amtsblatt wird von Zeit zu Zeit der nebenstehende Hinweiszettel veröffentlicht.

Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuworfen.

Die Gemeindeverwaltung dankt schon im voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Antwort

An die Gemeinde Großwallstadt

Hinweise an die Gemeindeverwaltung:

Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung ausgefallen
- Verkehrszeichen / Straßenschild beschädigt / fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- starke Verschmutzung
- Gully verstopft
- Kanaldeckel locker / klappert
- wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
-
-
-

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe.

.....
.....

Datum:

Absender:

.....

Telefon-Nr.:

(für den Fall, dass eine Rückfrage erforderlich wird)

ANNAHMESCHLUSS

Amtsblatt KW 37:

Montag, 07.09.2020, 12.00 Uhr.

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit
wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117.**

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Außerhalb der Sprechzeiten Ihres Haustierarztes wenden Sie sich bitte an die Rufbereitschaft der Tierärzte. Dienstzeiten: (Wenn keine abweichenden Zeiten angegeben sind) an Wochenenden von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an Feiertagen von 19.00 Uhr am Vorabend.

08. - 09.08.2020

Herr Johannes H. Koch, Seeweg 5, 63906 Erlenbach, Tel.: 09372-9407871

15.08. (Mariä Himmelfahrt) - 16.08.2020

Herr Andreas Gräf, Marienstr. 31, 63820 Elsenfeld, Tel.: 06022/623981

22. - 23.08.2020

Frau Susanne Huber, Schopfäcker 5, 63937 Weilbach / Ortsteil Weckbach, Tel.: 09373/204001

29. - 30.08.2020

Frau Anette Koll, Hauptstr. 99, 63843 Niedernberg, Tel.: 06028/996733 o. 0171/8467590

05. - 06.09.2020

Praxis Meinunger & Wölfelschneider, Bischoffstr. 31, 63897 Miltenberg, Tel.: 09371/8652

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN: Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

- 06.08. Eichen-Apotheke, Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700
- 07.08. Mömlingtal-Apotheke, Mömlingen, Hauptstraße 24, Tel. 06022/681857
- 08.08. Maintal-Apotheke, Sulzbach, Bahnhofstraße 14, Tel. 06028/6608
- 09.08. Josef-Apotheke, Leidersbach, Hauptstraße 198, Tel. 06028/5386
Apotheke Eschau, Eschau, Elsavastraße 95, Tel. 09374/1266
- 10.08. Schwanen-Apotheke, Klingenberg, Rathausstraße 4, Tel. 09372/2440
- 11.08. Römer-Apotheke, Niedernberg, Großwallstädter Straße 22, Tel. 06028/7446
- 12.08. Stadt-Apotheke, Erlenbach, Elsenfelder Straße 3, Tel. 09372/5483
- 13.08. Post-Apotheke, Großostheim, Bachstraße 50, Tel. 06026/5222
- 14.08. Franken-Apotheke, Wörth, Odenwaldstraße 8, Tel. 09372/944494
- 15.08. Alte Stadt-Apotheke, Obernburg, Römerstraße 35, Tel. 06022/8519
- 16.08. Bachgau-Apotheke, Großostheim, Breite Straße 47, Tel. 06026/6616
- 17.08. Markt-Apotheke, Kleinwallstadt, Fährstraße 2, Tel. 06022/21225
- 18.08. Elsava-Apotheke, Elsenfeld, Erlenbacher Str. 16, Tel. 06022/9100
- 19.08. Sonnen-Apotheke, Elsenfeld, Marienstraße 6, Tel. 06022/8960
- 20.08. Markt-Apotheke, Mönchberg, Hauptstraße 71, Tel. 09374/99927
Sebastian-Apotheke, Großosth.-Wenigumst., Balduinistr. 4, Tel. 06026/4883
- 21.08. Turm-Apotheke, Großwallstadt, Hauptstraße 19, Tel. 06022/22744
- 22.08. Apotheke am Markt, Großostheim, Breite Straße 6, Tel. 06026/4915
- 23.08. Linden-Apotheke, Erlenbach, Lindenstraße 29, Tel. 09372/8228
- 24.08. Römer-Apotheke, Obernburg, Römerstraße 43, Tel. 06022/4500
- 25.08. Eichen-Apotheke, Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700
- 26.08. Mömlingtal-Apotheke, Mömlingen, Hauptstraße 24, Tel. 06022/681857
- 27.08. Maintal-Apotheke, Sulzbach, Bahnhofstraße 14, Tel. 06028/6608
- 28.08. Josef-Apotheke, Leidersbach, Hauptstraße 198, Tel. 06028/5386
Apotheke Eschau, Eschau, Elsavastraße 95, Tel. 09374/1266
- 29.08. Schwanen-Apotheke, Klingenberg, Rathausstraße 4, Tel. 09372/2440
- 30.08. Römer-Apotheke, Niedernberg, Großwallstädter Straße 22, Tel. 06028/7446
- 31.08. Stadt-Apotheke, Erlenbach, Elsenfelder Straße 3, Tel. 09372/5483
- 01.09. Post-Apotheke, Großostheim, Bachstraße 50, Tel. 06026/5222
- 02.09. Franken-Apotheke, Wörth, Odenwaldstraße 8, Tel. 09372/944494
- 03.09. Alte Stadt-Apotheke, Obernburg, Römerstraße 35, Tel. 06022/8519
- 04.09. Bachgau-Apotheke, Großostheim, Breite Straße 47, Tel. 06026/6616
- 05.09. Markt-Apotheke, Kleinwallstadt, Fährstraße 2, Tel. 06022/21225
- 06.09. Elsava-Apotheke, Elsenfeld, Erlenbacher Str. 16, Tel. 06022/9100
- 07.09. Sonnen-Apotheke, Elsenfeld, Marienstraße 6, Tel. 06022/8960
- 08.09. Markt-Apotheke, Mönchberg, Hauptstraße 71, Tel. 09374/99927
Sebastian-Apotheke, Großosth.-Wenigumst., Balduinistr. 4, Tel. 06026/4883
- 09.09. Turm-Apotheke, Großwallstadt, Hauptstraße 19, Tel. 06022/22744